

Land of Memory – On the conflicts' steps at the origin of Europe

Zusammenfassung

Das heutige Europa ist das Erbe einer komplexen Geschichte, die reich an manchmal dramatischen Ereignissen ist, insbesondere im Verlauf des 20. Jahrhunderts. Diese Realität überschreitet weitgehend den engen Rahmen der Großregion, aber die Region kann eine konzentrierte Anzahl von Orten aufweisen, die mit den Konflikten des 20. Jahrhunderts verknüpft sind. Als Zeuge unserer gemeinsamen Geschichte haben sie – physisch und psychologisch – unsere Länder unauslöschlich geprägt, und sind im kollektiven Gedächtnis immer noch sehr wohl präsent.

In diesem Gesamtkontext möchte „Land of Memory“ ein vermittelndes Projekt sein, das alle Gebiete der Großregion um ein dreifaches Ziel vereint: über die geschichtlich starken Ereignisse, die dazu geführt haben das heutige Europa aufzubauen, zu berichten; das aus den schrecklichen Gräueltaten der beiden Weltkriege entstandene Bestreben zur Einheit aufrechtzuerhalten und die touristischen Aktivitäten, die aus diesen Themen resultieren, zu verstärken.

Um dieses gemeinsame Ziel zu erreichen, wird „Land of Memory“ alles daran setzen, die Kohäsion zwischen den verschiedenen Akteuren der Großregion zu verstärken, die Sichtbarkeit der verschiedenen in der Großregion verstreuten Gedenkorte zu erhöhen, das touristische Angebot bezüglich dieser Thematiken zu verbessern und unser Gebiet in den unausweichlichen Reisezielen der Welt in Sachen „Gedenktourismus“ zu positionieren.

Projektpartnerschaft

Federführender Begünstigter: IDELUX

Projektpartner:

- Fédération Touristique du Luxembourg Belge (FTLB)
- IDELUX Projets publics / Secteur Bastogne (IPP)
- Commune de Tintigny
- Commune de Virton
- Fédération du Tourisme de la Province de Liège (FTPL)
- Conseil Départemental de la Meuse
- Comité Départemental du Tourisme de la Meuse (CDT Meuse)
- Communauté d'Agglomération du Grand Verdun
- Office de Tourisme du Grand Verdun (OT Verdun)

Spezifisches Ziel 4: Steigerung der kulturellen und touristischen Aufwertung des Natur- und Kulturerbes

Prioritätsachse 2: Förderung einer umweltfreundlichen Entwicklung der Großregion und einer Verbesserung des Lebensumfelds

- Communauté de Communes de Damvillers-Spincourt
- Les Chierothains
- Office Régional du Tourisme des Ardennes Luxembourgeoises (ORTAL)
- Parc naturel de la Haute-Sûre
- Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes

Strategische Projektpartner:

- Tourismusagentur Ostbelgien
- Communauté de Communes du Pays de Stenay et du Val dunois
- Meurthe-et-Moselle Tourisme (MMT)
- Comité Départemental du Tourisme de Lorraine (CRT Lorraine)
- Fédération des Communautés de Communes du Pays de Verdun

Kosten des Projekts und Projektlaufzeit

Kosten des Projekts:

Gesamtkosten: 9.907.594,51 EUR

EFRE-Betrag: 5.435.743,95 EUR

EFRE-Fördersatz: 54,86 %

Projektlaufzeit: 01.01.2016 – 31.05.2021

Zusätzliche Informationen

Andere genehmigte Projekte des gleichen spezifischen Ziels:

- AGRETA – Ardenne Großregion, Ökotourismus und Attraktivität - Entwicklung der Attraktivität der „Ardenne“ in der Großregion, wobei im Zentrum der Strategie, der Ökotourismus, die Mobilisierung von Botschaftern und ein auf Neuerung zentriertes Marketing, Internet und soziale Netzwerke stehen ([Homepage](#) und [Facebookseite](#))
- Barrierefreiheit ohne Grenzen – Barrierefreier Naturtourismus im Deutsch-Luxemburgischen Naturpark
- Digitales Tourismusmarketing für die Großregion – Digitale Kommunikationsstrategien in der touristischen Großregion ([Homepage](#))
- Digitale Steine - Projekt zur Hervorhebung, Förderung und veranstaltungsorientierten Nutzung des bemerkenswerten Erbes der Großregion durch digitale Kunst
- Wasserreiseroute – Künstlerische und touristische Aufwertung der Feuchtgebiete in der Großregion

Spezifisches Ziel 4: Steigerung der kulturellen und touristischen Aufwertung des Natur- und Kulturerbes

Prioritätsachse 2: Förderung einer umweltfreundlichen Entwicklung der Großregion und einer Verbesserung des Lebensumfelds